

#KIELERFORSCHEN



Stadtspaziergang auf der Suche nach kolonialen Spuren

Das 'Afrika'-Viertel in Kiel-Dietrichsdorf

12.7.2023 18 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Lüderitzstraße

KIEL IN POSTKOLONIALER PERSPEKTIVE
EIN CITIZEN-SCIENCE PROJEKT, BEI DEM ES AUF JEDE*N VON EUCH ANKOMMT!

#KIELERFORSCHEN

Habt ihr schon mal vom Afrikaviertel in Kiel gehört?

Am 12. Juli gibt die Stadthistorikerin Annette Mörke einen Einblick in die Entstehung und Entwicklung des sogenannten Afrikaviertels in Kiel-Dietrichsdorf: Wie entstand das Viertel? Wer waren Wißmann, Lüderitz oder Nachtigal, nach denen bis heute die Straßen im Viertel benannt sind? Welche architektonischen Kolonialspuren sind noch heute zu sehen? Vor Ort werden die verschiedenen Zeitschichten des Afrika-viertels von nationalsozialistischem Kolonialre-visionismus über die Entnazifizierung der Straßennamen bis zur letzten Straßenumbenennung 2007 gezeigt. Doch da wollen wir nicht enden, sondern auch die Frage nach der Zukunft stellen: Wie wollen wir mit diesen kolonialen Spuren umgehen?

KIEL IN POSTKOLONIALER PERSPEKTIVE

EIN CITIZEN-SCIENCE PROJEKT, BEI DEM ES AUF JEDE*N VON EUCH ANKOMMT!